

Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische
Vereinigung für Dokumentation
Band: 57 (1981)
Heft: 1

Rubrik: Mitteilungen VSB = Communications de l'ABS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

karischer Probleme helfen werden. Der größte Nutzen liegt im persönlichen Bereich und ist nicht zu quantifizieren. Ich meine, daß ein solcher Aufenthalt den persönlichen Horizont erweitert, und sehe dies als den größten Nutzen an.

Mitteilungen VSB — Communications de l'ABS

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES VSB-VORSTANDES

Der neugewählte VSB-Vorstand trat am 26. November in Bern zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen und behandelte u.a. die folgenden Geschäfte:

- Wichtigstes Traktandum bildete die Sichtung der Verhandlungsergebnisse der GV in Montreux. Der Vorstand sieht die Bearbeitung der folgenden fünf Problemkomplexe vor und erteilte bereits entsprechende Aufträge:
 1. BIGA
 2. Technische Aspekte der Ausbildung
 3. Berufsbild
 4. Akademiker-Ausbildung
 5. Weiterbildung, Fortbildung.
- In der Frage der Neuauflage des «Historisch-biographischen Lexikons der Schweiz», von einem privaten Verlag in Zürich zur Landesausstellung 1991 geplant, wird Zurückhaltung geübt. Die VSB kann allenfalls ihre guten Dienste für einen Ergänzungsband zur bestehenden Auflage zur Verfügung stellen. Es scheint zudem fraglich, ob ein solches Unternehmen zeitgerecht fertiggestellt werden kann, zumal sich die bibliographische Situation und die Rekrutierungsmöglichkeit von Mitarbeitern inzwischen grundlegend geändert haben.
- Der Vorstand nimmt Kenntnis von der Gründung einer Walliser Sektion der SAB, die offenbar anstelle der nicht zustande gekommenen Regionalgruppe getreten ist. Gewisse Bedenken gegen diese Zersplitterungstendenzen werden nicht verschwiegen.
- Ebenso nimmt der Vorstand Kenntnis von der Neuformierung einzelner Kommissionen und Arbeitsgruppen. Insbesondere ist die Konstituierung einer «Arbeitsgruppe für Kartenkatalogisierung» (Vorsitz: Dr. H. Laupper, Glarus) hervorzuheben.
- Wenig erfreulich wird sich der Rechnungsabschluß für 1980 präsentieren: statt der vorgesehenen Fr. 7900.— wird sich das Defizit auf über Fr. 13 000.— belaufen.
- In das vom SBVV vorgesehene «Organ zur Verteidigung der Interessen des Buches» im Zusammenhang mit dem neuen Kartellgesetz werden die Herren Gröbli, Maier und Baer abgeordnet.
- Die VSB wird ferner Stellung beziehen zum Entwurf des neuen Forschungsgesetzes.

- Der Vorstand befaßte sich schließlich eingehend mit einem Subventionsgesuch für den kantonalen Tessiner Bibliothekarenkurs. Nach sorgfältiger Prüfung aller Faktoren wird der Antrag verworfen, wobei die VSB weiterhin ihre guten Dienste auf fachtechnischer Ebene zur Verfügung stellen wird. Die im Gesuch anvisierte Pilotbibliothek wird als Aufgabe der Schweiz. Volksbibliothek bezeichnet. tr

HERBSTPRÜFUNGEN 1980/EXAMENS D'AUTOMNE 1980

Folgende Kandidaten haben die Prüfungen bestanden:

Les candidats suivants ont passé les examens:

Ortsgruppe Bern (8)

Imseng Ruth, KB Sitten	Oppolzer Edith von, Fac. de Médecine, Genève
Kaser Marianne, StU Bern	Nater Daniel, StU Bern
Krauss Therese, KB Aarau	Ryser-Meyer Christine, ZB Solothurn
Martin Esther, StB Biel	
Meyer Regina, SLB Bern	

Groupe régional de Neuchâtel (9 von 11)

Bezençon Martine, BCU Lausanne	Rastoldo, Louissette, BM Vevey
Decosterd Dominique, BCU Lausanne	Rossi Luisa, Fac. des lettres, Genève
Duperrex Henriette, Ligue des Sociétés de la Croix Rouge, Genève	Roy Catherine, Office de la déficiencce mentale, Genève
Pitteloud Anne-Marie, BC Sion	Wolber Anne, Union Internationale des Transports Routiers, Genève
Puricelli Anne-Marie, BM Lausanne	

Ortsgruppe Zürich (7 von 8)

Farner Sibylle, ZB Zürich	Knecht Marianne, PG Zürich
Fellmann-Schnyder Eleonore, ZB Luzern	Schär Christoph, ZB Zürich
Haltmeier Pia, Kant. Verwaltungs- bibliothek, St. Gallen	Stalder Paul, KB Aarau
	Werner Doris, ZB Zürich

Prüfungskommission VSB/Commission d'examens ABS

AUFRUF ZUR MITARBEIT IN EINER «ARBEITSGRUPPE BERUFSBILD»

Dem/r Schweizer Bibliothekar/in fehlt (fast) das entsprechende Aktenmäppchen beim Berufsberater. Wer hätte Lust, diesen Mangel zu beheben? Es wäre der Wunsch des VSB-Vorstandes, daß wir an der Generalversammlung VSB 1981 die anwesenden Kollegen/innen mit einigen tiefsinnigen, hieb- und stichfesten Leitgedanken zum Berufsbild des Schweizer Bibliothekars überraschen könnten.

Wer sich angesprochen fühlt, melde sich bitte bei Nelly Braunschweiger, Stadtbibliothek Biel, Postfach 202, 2502 Biel.

APPEL POUR UN GROUPE DE TRAVAIL
«PROFIL DE BIBLIOTHECAIRE»

Comme nous le savons tous la profession de bibliothécaire n'est pas encore assez décrite dans les dossiers pourtant forts épais de l'orientation professionnelle. Qui aurait envie de combler cette lacune? Le souhait du Comité de l'ABS serait de présenter quelques lignes directrices d'un profil de bibliothécaire lors de notre prochaine assemblée générale de 1981.

Toutes personnes se sentant concernées sont priées de prendre contact avec Nelly Braunschweiger, Bibliothèque de la ville, case postale 202, 2502 Bienne.

Mitteilungen SVD – Communications de l'ASD

AUS DER TÄTIGKEIT DES SVD-VORSTANDES

An der 110. Vorstandssitzung, die am 3. Dezember in Basel stattfand, wurden je zwei Einzel- und Kollektivmitglieder in die Vereinigung aufgenommen:

Einzelmitglieder:

Alf Arnold, Ringier-Dokumentation, 8008 Zürich

Armin Großenbacher, Akadem. Berufsberatung, 3011 Bern

Kollektivmitglieder:

Institut suisse de droit comparé, 1007 Lausanne

Service cant. de l'orientation scol. et prof., 2000 Neuchâtel

- Vernehmlassung zum Forschungsgesetz: der Vorstand bespricht den Wortlaut des Gesetzes. Die redigierten Texte des Begleitschreibens und des Gesetzes gehen an den Vorort und das BA für Bildung und Wissenschaft.
- Als Vertreter der Schweiz ins FID-Komitee für Patentedokumentation wird Herr Zd. Benes (Alusuisse) delegiert.
- Als neue Vorsitzende für den SVD-Ausschuß Patentinformation und -dokumentation wird Frau A. Frey (Fa. Egli, Patentanwälte, Zürich) nominiert.

Ein Datum, das man sich schon jetzt merken muß:

die *Generalversammlung SVD 1981* findet definitiv am 7. und 8. Mai in Bern statt.

wy